

An Seine Eminenz Kardinal MARIO GRECH
Generalsekretär
Generalsekretariat der Synode

Lieber Bruder, Kardinal Mario Grech,

Der *Synthesebericht* der Ersten Sitzung der Sechzehnten Ordentlichen Generalversammlung der Bischofssynode, der am 28. Oktober 2023 verabschiedet wurde, führt zahlreiche bedeutende theologische Fragen auf, die sich alle in unterschiedlichem Maße auf die synodale Erneuerung der Kirche beziehen und im Hinblick auf das Kirchenrecht und die Seelsorge von großer Tragweite sind.

Diese Fragen erfordern aufgrund ihrer Natur eine tiefgreifende Untersuchung. Da in der Zweiten Sitzung (2. bis 27. Oktober 2024) nicht genügend Zeit dafür bleibt, veranlasse ich, dass fachbezogene Studiengruppen mit der eingehenden Untersuchung dieser Fragen beauftragt werden. Die Arbeit dieser Studiengruppen wird Bestandteil des Synodalen Prozesses sein, der am 9. Oktober 2021 auf den Weg gebracht wurde.

Im Geiste des am 16. Februar von mir unterzeichneten *Chirographs* ist es die Aufgabe des Generalsekretariats der Synode, in Abstimmung mit den zuständigen Dikasterien der Römischen Kurie diese Gruppen einzurichten und Geistliche und Fachleute von allen Kontinenten zur Teilnahme einzuladen. Sie sollen nicht nur vorhandene Studien auswerten, sondern auch relevante Erfahrungen des Volkes Gottes in den Ortskirchen berücksichtigen. Es ist wichtig und ich bitte Sie, dafür Sorge zu tragen, dass die vorgenannten Studiengruppen nach dem Prinzip der Synodalität arbeiten.

Auf diese Weise kann die Generalversammlung in ihrer Zweiten Sitzung den Fokus besser auf das allgemeine Thema richten, das ich ihr bereits zugewiesen habe und das sich mit folgender Frage zusammenfassen lässt: „*Wie* können wir eine synodale Kirche in der Sendung sein?“

Jede Studiengruppe wird bei der Zweiten Sitzung einen ersten Bericht über ihre Aktivitäten vorlegen und ihre Arbeit, soweit möglich, bis Juni 2025 abschließen.

Nach eingehender Prüfung verfüge ich, dass die einzurichtenden Gruppen im Lichte des *Syntheseberichts* (SB) die im Folgenden kurz zusammengefassten Themen bearbeiten:

1. Einige Aspekte der Beziehungen zwischen den katholischen Ostkirchen und der lateinischen Kirche. (SB 6)
2. Den Schrei der Armen hören. (SB 4 und 16)
3. Die Sendung der Kirche in der digitalen Welt. (SB 17)
4. Überarbeitung der *Ratio Fundamentalis Institutionis Sacerdotalis* in missionarisch-synodaler Hinsicht. (SB 11)

5. Theologische und kirchenrechtliche Fragen in Bezug auf bestimmte kirchliche Ämter. (SB 8 und 9)
6. Überarbeitung der Dokumente über die Beziehungen zwischen Bischöfen, dem geweihten Leben und kirchlichen Vereinigungen in missionarisch-synodaler Hinsicht. (SB 10)
7. Einige Aspekte der Person des Bischofs und des Bischofsamtes (Kriterien für die Auswahl von Kandidaten für das Bischofskollegium, die richterlichen Aufgaben des Bischofs, Form und Ablauf der *ad-limina-Apostolorum*-Besuche) in missionarisch-synodaler Hinsicht. (SB 12 und 13)
8. Die Rolle der päpstlichen Vertreter in missionarisch-synodaler Hinsicht. (SB 13)
9. Theologische Kriterien und synodale Methoden für die gemeinsame Unterscheidung über kontroverse lehrmäßige, pastorale und ethische Fragen. (SB 15)
10. Aufnahme der Früchte des ökumenischen Weges in der kirchlichen Praxis. (SB 7)

Dem Generalsekretariat der Synode kommt die Aufgabe zu, im Lichte meiner Ausführungen eine Aufgabenbeschreibung für die Studiengruppen vorzubereiten, die ihr Mandat präzisiert.

Ich danke Ihnen für die bisher geleistete Arbeit, segne Sie und schließe Sie und alle, die tatkräftig an diesem Prozess mitwirken, in meine Gebete ein.

Franziskus

Vatikan, den 22. Februar 2024